

LOKALREDAKTION WEINHEIM

So erreichen Sie die Lokalredaktion:

Tel. Redaktion: 0 62 21 - 519 57 36
 Fax Redaktion: 0 62 21 - 519 957 36
 E-Mail: Weinheim@rnz.de

Samstag, 12. November

Stadtbibliothek. 10 bis 13 Uhr geöffnet.

Weingut Schröder Muckensturm. 13 Uhr Weinprobe & Schokolade, Heddesheim, Muckensturm 28.

Pop- und Jazzchor Weinheim. 17 Uhr Herbstkonzert, ev. Gemeindehaus Lützelssachsen, Kurpfalzstr. 4.

Kulturbüro der Stadt. 18 Uhr Martinszug der Innenstadt ab Schulstraße an der Pestalozzi-Grundschule, Abschluss des Zuges mit Abbrennen des Martinsfeuers im Schlosspark.

Mikado GmbH, Stadt Weinheim. 20-03 Uhr Nightgroove: Weinheimer Musik- und Kneipenfestival in der Innenstadt.

Café Central. 21 Uhr Superjam feat. Ras, Abraham, Bahnhofstr. 19.

Modernes Theater. 13.30 Uhr „Burg Schreckenstein“, o.A.; 13.45 Uhr „Störche im Anflug“, o.A.; 14 Uhr „Findet Dorie“, o.A.; 15.30, 18 und 20.30 Uhr „Willkommen bei den Hartmanns“, ab 12 J.; 15.45 Uhr „Die Trolls“, o.A.; 16 Uhr „Pettersson und Findus“, o.A.; 17.45 und 20.15 Uhr „Jack Reacher 2: Kein Weg zurück“, ab 16 J.; 17.45 „Bridget Jones' Baby“, o.A.

Sonntag, 13. November

Kunsthörsaal Weinheim e.V. 11.15 Uhr Kinematinee: „Peggy Guggenheim – Ein Leben für die Kunst“, Kino „Modernes Theater“, Hauptstr. 61.

Stiftung Chorklang Weinheim. 11.30 Uhr Benefizkonzert: Percussion und Orgelton mit Peter Schumann (Orgel) und Henning Kirsch (Schlagwerk), Peterskirche, Grundelbachstr. 114.

Stadtmarketing. 15 Uhr Führung „Weinheim im Barock – als sie Hauptstadt der Kurpfalz war“, ab Marktplatzbrunnen, nur mit Voranmeldung unter Tel. 87 44 50.

Holzwurm Theater & Film e.V. 17 Uhr Jugendtheater: Die kleine Horrorvilla, Gruselkomödie, Gaststätte „Zur Turnhalle“, Lützelssachsen, Sommergasse 154.

Ulmer Kapelle. 17 Uhr Konzert: Stern, der vom Himmel fällt, Hauptstr. 119.

Modernes Theater. 11, 15.30, 18 und 20.30 Uhr „Willkommen bei den Hartmanns“, ab 12 J.; 11 Uhr „USA Südwest“, o.A.; 13.30 Uhr „Burg Schreckenstein“, o.A.; 13.45 Uhr „Störche im Anflug“, o.A.; 14 Uhr „Findet Dorie“, o.A.; 15.45 Uhr „Die Trolls“, o.A.; 16 Uhr „Pettersson und Findus“, o.A.; 17.45 und 20.15 Uhr „Jack Reacher 2: Kein Weg zurück“, ab 16 J.; 17.45 „Bridget Jones' Baby“, o.A.; 20.15 Uhr „Inferno“, ab 12 J.

NOTDIENSTE

Apotheken. Sa Odenwald-Apotheke, Gottlieb-Daimler-Str. 4, Hemsbach, Tel. 4 23 43; So Antonius-Apotheke, Hauptstr. 80, Weinheim, Tel. 6 65 75. **Notfalldienst an der GRN-Klinik.** Tel. 1 92 92, Fr 19 Uhr bis Mo 7 Uhr. **Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst.** Sa und So 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr, Tel. 07 00 / 19 20 62 01 von 8 bis 20 Uhr.

DIE RNZ GRATULIERT

Alles Gute!

Ladenburg. Karl Plakinger, Friedrich-Ebert-Str. 22, (12.11. - 75 Jahre); Wilfried Greven, Scheffelstr. 9, (12.11. - 70 Jahre); Serif Bajramovic, Am Sägewerk 28, (13.11. - 75 Jahre); Marliese Lauer, Hirschberger Allee 55, (13.11. - 70 Jahre). **Schriesheim.** Catharina Stojan, (12.11. - 75 Jahre).



Die Fantastischen Vier – hier bei einem Liveauftritt in München – machen auf ihrer „Vier und Jetzt-Tour“ 2017 nicht irgendwo in der Region Station: Sie kommen nach Weinheim. Foto: dpa

Eine fantastische Nachricht für Weinheim

Die Fantastischen Vier treten am 23. Juli 2017 am Weinheimer Waidsee auf – Riesenfreude bei Stadt und Konzertveranstalter

Von Philipp Weber

Weinheim. Mitten in die Novembertristesse des gestrigen Freitags hinein schickte DeMi-Promotion die freudige Nachricht: Die Fantastischen Vier kommen nach Weinheim, geben am Sonntag, 23. Juli, ein Konzert am Waidsee. Die Hirschberger Konzertagentur DeMi und die Stadt rechnen mit 10.000 Besuchern. Erfolg für Weinheim: Der Waidsee ist die einzige Tourstation der Vier in der Region.

„In der Konzertbranche gibt es hier und da Verbindungen, und so haben wir seit Jahren versucht, die Gruppe für uns zu gewinnen“, sagt DeMi-Chef Dennis Gissel. Dieses Mal habe alles gepasst. „Die Location am Badensee hat die Band angesprochen“, nennt er das wohl entscheidende Detail. Vermutlich wäre es schwieriger gewesen, die Fantastischen Vier vom Schlosspark zu überzeugen. Der bietet zwar das stimmungsvollere Ambiente, aber keinen Platz für eine fünfstellige Anzahl von Zuhörern. „Bei ihren Open Airs set-

zen die Vier auf viel Licht, einen starken Sound und eine spektakuläre Bühnenshow“, so Gissel. Nachdem in den vergangenen Jahren stets im Park gefeiert wurde, will DeMi Ende Juli ein „Weinheimer Waidseefestival“ auf die Beine stellen. Zugesagt hat auch Dieter Thomas Kuhn (wir haben berichtet). Er tritt am Samstag, 22. Juli, auf. Weitere Bands und Vorgruppen will DeMi-Chef Gissel nach und nach bekannt geben.

Er kann sich vorstellen, den Veranstaltungsort für die Großkonzerte im Jahresturnus zu wechseln. So wäre der Schlosspark mit seinem Teil „konzertgeplagten“ Anwohnern nur alle zwei Jahre an der Reihe. „Für den Bereich Waidsee fehlen uns aber noch die Erfahrungswerte“, will er nicht zu viel versprechen. Zwar hätten er und weitere Fachleute das Gelände durchgecheckt, es

gebe aber noch einige Fragezeichen.

„Ein Knackpunkt sind die Aufbauarbeiten, die sich mit dem Badebetrieb überschneiden könnten“, sagt er. Bevor Stadtsprecher Roland Kern über dieses Thema informiert, darf auch er sich erst einmal freuen: „Die Fantastischen Vier passen hervorragend zu dieser Stadt. Rapmusik ist hier immer gut angekommen.“ Apropos Rap- und Soulstars zu Gast. Xavier Naidoo hat die Stadt bereits mehrfach beehrt. Aber mit dem Bekanntheitsgrad der Fantastischen Vier können selbst sie kaum mithalten.

Noch mehr Musikprominenz hatte Weinheim wohl nur ein Mal: Als Joe Cocker vor Jahren im Sepp-Herberger-Stadion musizierte. „Auch im Verlauf des

Konzertwochenendes kann im Waidsee gebadet werden“, sagt Stadtsprecher Kern; allerdings nur bis 16 Uhr. In Sachen Verkehr geht er zumindest davon aus, dass sich die Parkplatzprobleme am Waidsee leichter lösen lassen als in der City.

Die Setlist ist dagegen noch ein gut gehütetes Geheimnis, das auch er nicht kennt, sagt Dennis Gissel. Er könne lediglich auf Erfahrungswerte zurückgreifen: „Normalerweise bieten die Vier einen gut durchdachten Mix. Der besteht aus einem Best Of aus rund 25 Jahren Bandgeschichte und neueren Stücken.“

Info: Tickets gibt es ab Montag, 14. November, 10 Uhr, als exklusiver „Pre Sale“ bei Eventim. Ab Donnerstag, 17. November, bekommt man die Tickets bei allen bekannten Vorverkaufsstellen. Das Konzert findet statt am Sonntag, 23. Juli 2017, am Weinheimer Waidsee. Einlass ist um 17.30 Uhr, Start um 19 Uhr, Ende um etwa 22 Uhr. Tickets gibt es zu Preisen ab 52,65 Euro.



Lange Kampagne startete „feucht fröhlich“

„Blüten“ eröffneten närrische Jahreszeit – Zum 63. Mal sorgt Karnevalsgesellschaft für Stimmung

Weinheim. (keke) Dem gestrigen Auftakt nach zu schließen dürfte die 63. Kampagne der „Karnevalsgesellschaft (KG) Weinheimer Blüten“ unter dem Motto „feuchtfröhlich“ über die Bühne gehen. Bei strömendem Regen flohen die Karnevalisten vom eigentlich vorgesehenen Eröffnungsstandort an der „Reiterin“ ins Foyer des „Modernen Theaters“. Dort erklangen die ersten dreifachen „Woinem Ahoi“-Rufe. Pünktlich um 11.11 Uhr, wie gewohnt stimmungsvoll, gut gelaunt und unter dem Blitzlichtgewitter der Pressefotografen.

Fastnachtszeit bedeutet auch „Kräppel“-Zeit. Nach dem obligatorischen „Herunterzahlen auf Null“ der Vorsitzenden Helga Eibel und ihres Stellvertreters Rüdiger Krauth verteilten die Blüten freigiebig die ersten mit Marmelade gefüllten und Zucker bestreuten Kalorienbomben und ließen gemeinsam mit einigen „Senatoren“ und ihrem närrischen Volk bei Sekt und Orangensaft die Gläser klingen.

„Aschermittwoch und das abschließende Heringessen ist diesmal erst am 1. März“, machte das Vorstandsduo beim Verteilen des druckfrischen „Blüten“-Terminkalenders zugleich auf die fast 111 Tage währende Narrenzzeit aufmerksam. Diese erreicht bereits am kommenden Samstag, 19. November, 19 Uhr, mit

der Inthronisation der neuen Blüten-Prinzessin im NH-Hotel ihren ersten Höhepunkt. Weiter geht es mit dem Neujahrsempfang am Sonntag, 8. Januar, 11 Uhr, im Rathaus. Dann übergibt Oberbürgermeister Heiner Bernhard der Blüten-Prin-



Vor dem Regenwetter flüchteten die „Blüten“ um 11.11 Uhr ins Kinofoyer. Foto: Kreutzer

zessin den Rathausschlüssel – und bringt in einer Rede den einen oder anderen kommunalpolitischen Grundsatzgedanken zum Ausdruck. Die Stadthalle erlebt am Samstag, 28. Januar, 19 Uhr, mit dem „Ball der Prinzessin“ das Weinheimer Balle-

reignis des Jahres schlechthin. „Närrisch ernst“ wird es in der Stadthalle am Samstag, 11. Februar, 19.11 Uhr, auf der großen „Blüten-Fastnachtssitzung“ mit Büttenreden, Gardetanz-Vorführungen und musikalischen Beiträgen. Tags darauf, am Sonntag, 12. Februar, 15.11 Uhr, gibt es das Programm noch einmal in abgespeckter Form: bei der „AWO-Sitzung“.

Die Nachwuchs-Narren sollten sich schon einmal den Sonntag, 26. Februar, rot im Kalender ankreuzen. Von 14.11 Uhr an findet im Rolf-Engelbrecht-Haus der Kindermaskenball statt. Die traditionelle Rosenmontagsparty ist auf den 27. Februar, 20.11 Uhr, in der Villa Titiana terminiert, ehe das Heringessen mit Geldbeutelwaschen im Markussaal am Aschermittwoch, 1. März, 19 Uhr, die Kampagne abschließt. „Doch bis dahin geht noch viel Zeit ins Land“, so die Vorstände Eibel und Krauth beim Anstoßen, einem kräftigen Biss in ihre „Kräppel“ und dem dreifachen „Fastnacht Ahoi!“, „Woinem Ahoi!“ und „Blüten Ahoi!“.

Ortsteile gedenken ihrer Toten

Weinheim. (rnz) Der Volkstrauertag findet morgen, 13. November, statt. Auch in Weinheim ist es Brauch, an die Opfer der Weltkriege zu erinnern.

> In der Kernstadt: Die Stadt und der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge laden am Sonntag, 13. November, 11.15 Uhr, zur Kranzniederlegung samt Ansprachen und Musikbegleitung auf den Weinheimer Friedhof ein. Die Stadt setzt einen Sonderbus ein. Bei schlechtem Wetter findet die Feier in der Kapelle statt. Die Ehrenzeremonien beginnen bereits heute, 12. November: Um 17.30 Uhr findet eine feierliche Kranzniederlegung am Ehrenmal in der Bahnhofstraße statt. Bereits um 15.30 Uhr werden Kränze auf der Wachenburg und „Höhe 304“ niedergelegt.

> In den Stadtteilen: Am Sonntag findet um 12 Uhr in der Friedhofskapelle und vor dem Ehrenkmal in Lützelssachsen eine Gedenkfeier statt. In Hohensachsen ist die Gedenkfeier um 11.15 Uhr am Ehrenmal. Die Teilnehmer treffen sich um 11 Uhr zum Trauermarsch vor dem Sängerkreis. Die Gedenkfeier in Rippenweier beginnt um 12 Uhr auf dem Friedhof in Heiligkreuz. In Ritschweier wird um 11 Uhr am Denkmal am Rathaus ein Kranz niedergelegt. Und in Oberlockenbach findet um 10.30 Uhr die Gedenkfeier in der Trauerhalle statt. In Sulzbach gedenkt man der Verstorbenen um 14 Uhr auf dem Friedhof.

ANZEIGE

Zählerablesung 2016
 Vom 14. November bis zum 22. Dezember.

Die Ablesung erfolgt durch Mitarbeiter der von uns beauftragten Firma U-Serv, die sich selbstverständlich ausweisen können.

■ Bitte ermöglichen Sie den Mitarbeitern den Zugang zu den Messeinrichtungen.
 ■ Unterstützen Sie die Mitarbeiter der Firma U-Serv, denn nur eine aktuelle Ablesung ermöglicht eine genaue Abrechnung.

www.sww.de
 So nah – so gut.

Stadtwerte Weinheim

Zählerableser sind wieder unterwegs

Stadtwerte Weinheim erfassen ab November Zählerstände

WEINHEIM. Ab dem 14. November lesen die Stadtwerte Weinheim für die Jahresrechnung im gesamten Netzgebiet ihre rund 64.000 Strom-, Gas-, Wärme- und Wasserzähler ab.

Die Mitarbeiter der damit beauftragten Firma U-Serv sind von Montag bis Freitag zwischen 8 und 19 Uhr unterwegs und samstags von 9 bis 16 Uhr. „Ist niemand zu Hause, kommen die Ableser selbstverständlich nochmals vorbei“, erklärt Monika Pipke, Leiterin Kundenservice der Stadtwerte Weinheim. Die Aktion dauert bis zum 22. Dezember 2016.

Die abgelesenen Daten sind Basis für die genaue Abrechnung des Verbrauchs im Jahr 2016. Die Jahresrechnung geht Anfang Februar an alle Kunden.

„Wir bitten unsere Kunden, den Ausweis zu prüfen und unseren Ablesern dann den Zugang zu ermöglichen“, sagt Monika Pipke. Die Zählerableser tragen immer einen Dienstausweis mit sich, auf dem das Foto des Mitarbeiters und die beiden Logos von U-Serv und den Stadtwerten Weinheim zu sehen sind. Sollten dennoch Zweifel bei den Kunden bestehen, können sie sich an die Servicenummer 06201/106-301 wenden. Dort beantworten Mitarbeiter der Stadtwerte Weinheim alle Fragen rund um die Zählerablesung.

Ansprechpartner:
 Stadtwerte Weinheim GmbH
 Telefon: 06201/106-0,
 E-Mail: kundenservice@sww.de